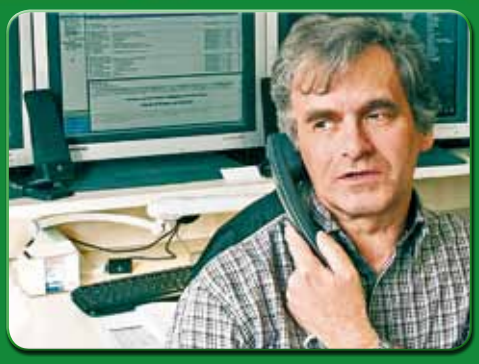
DAS JOURNAL FÜR FREUNDE DER ERFURTER BAHN UND DER SÜD•THÜRINGEN•BAHN

SHUTTLE-NEWS

EB Süd·Thüringen·Bahn



12. Jahrgang | März 2010 | Ihre Eisenbahn hautnah. Tipps, Angebote und Neuigkeiten.

Mit Freunden Reisen & Erleben

Reise- und Entdecker-Tipps | Bahn-News
Radeln & Shuttlen | Backstagemomente
unserer Eisenbahn | Mobile Sonderangebote

DAS JOURNAL
SHUTTLE-NEWS

Diese und viele weitere Antworten auch auf www.erfurter-bahn.de

Reisen im RegioShuttle: Sie fragen – wir antworten

Akzeptiert der Fahrkartenautomat den 50-Euro-Schein?

Bei Zahlbeträgen über 30 Euro nimmt der Automat Ihren 50-Euro-Schein an. Wenn Sie es jedoch passend zahlen können, sind wir Ihnen sehr dankbar. Dann kann das Wechselgeld auch nie knapp werden. Für größere Zahlbeträge (z.B. Wochenkarten) empfehlen wir die aufladbare Geldkarte (Zusatzfunktion Ihrer Bankkarte).

Kann ich auf der Strecke Ilmenau Bahnhof bis Erfurt Hauptbahnhof das Hopper-Ticket Thüringen lösen?

Das Hopper-Ticket Thüringen gilt nur auf einer Strecke von 50 km und enthält die Hin- und Rückfahrt für eine Person. Zwischen Ilmenau Bhf. und dem Erfurter Hbf. liegen jedoch 51 km! Die Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn akzeptieren das Ticket aber auf dieser Strecke.

Kann man den Gruppenrabatt am Automaten lösen?

Nein, das ist nicht möglich! Der Gruppenrabatt wird prozentual ermittelt und dies wird nur in den DB Reisezentren, Fahrkartenausgaben und Fahrkartenagenturen angeboten!

Kann ich im Zug mit meiner EC-Karte oder Kreditkarte bezahlen?

Nein. Sie können jedoch an unseren Automaten mit Bargeld oder aufgeladener Geldkarte (Geldchip) bezahlen. Nur bei unseren Zugbegleitern ist die Zahlung mit Kreditkarte (z.B. Visa, Master Card) möglich. Diese sind aber nicht in jedem Shuttle präsent.

Stellt der Fahrkartenautomat nur Einzelfahrkarten aus?

An unseren Automaten erhalten Sie außer der Einzelfahrt auch Zeitkarten und Sondertickets wie das "Thüringen-Ticket", das "Hopper-Ticket Thüringen" oder das "Schönes-Wochenende-Ticket". Unter den Ticketinformationen auf www.erfurter-bahn.de erhalten Sie noch weitere Angebote.

Warum nimmt der Automat keine 20-Cent-Stücke?

Die Automaten verfügen nur über fünf Magazine - sie wurden zu DM-Zeiten angeschafft, die Euro-Umstellung machte die Einführung einer Annahme der 5-Cent-Stücke notwendig. So ist der Automat auf 5-, 10-, 50-Cent-Stücke, 1- und 2-Euro-Stücke programmiert. 20-Cent-Stücke werden leider nicht angenommen.

Wo habe ich die Möglichkeit mir eine Fahrkarte zu erwerben?

In jedem unserer Shuttles befindet sich ein Automat. Ebenfalls stehen unseren Fahrgästen an vielen Bahnsteigen die Nahverkehrsautomaten der DB zum Ticketkauf zur Verfügung. In den Reisezentren und in den Fahrkartenausgaben der DB (auf unseren Strecken u.a. in Erfurt Hbf., Arnstadt Hbf., Gotha Hbf., Mühlhausen, Leinefelde, Hann. Münden, Kassel Hbf., Kassel Wilhelmshöhe sowie Eisenach, Suhl, Meiningen und Schweinfurt) können Sie auch weiterhin Ihre Fahrkarten und Reiseunterlagen auf dem herkömmlichen Weg erwerben. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, ab 51 km ganz bequem per Internet auf der Seite der Deutschen Bahn zu buchen. In vielen Städten ist der Fahrkartenkauf auch in ausgewählten Reisebüros möglich. Erkundigen Sie sich bitte hierzu vor Ort.

Kann mein Haustier im RegioShuttle kostenfrei mitfahren?

Ja, bis zu der Größe einer Katze! Die Tiere müssen in einem Transportbehältnis befördert werden! Für Tiere, die größer sind, muss ein Kinderfahrschein gelöst werden. Weitere Rabatte sind nicht möglich!

FamilienWandertag

Unser Erfurter Bahn-FamilienWandertag am 8. Mai 2010 ist leider vollständig ausgebucht!

Über unseren nächsten WanderTag informieren wir Sie an dieser Stelle.

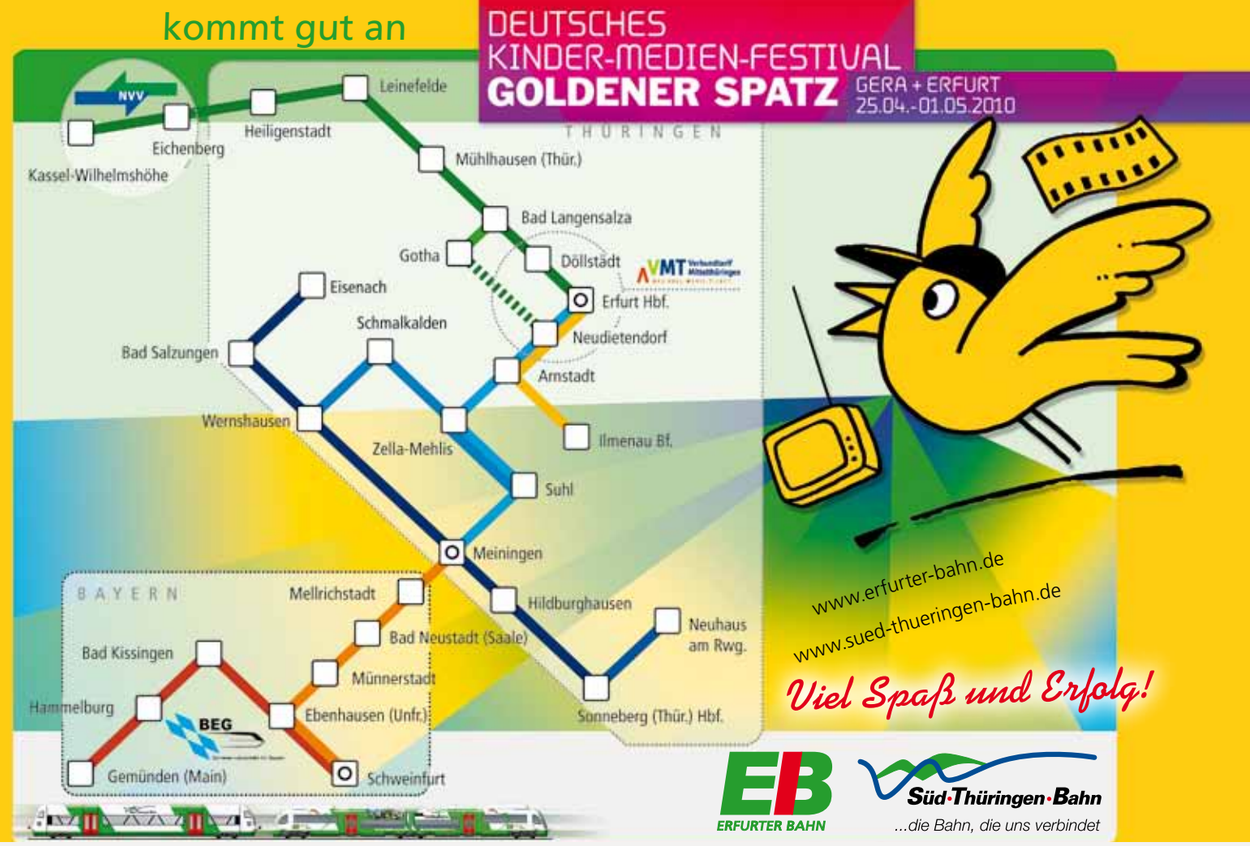
Sonntag, 25. April 2010

Einsteigen in die Rad-Shuttles des Unterfranken-Shuttles der Erfurter Bahn zum traditionellen Radlerspaß!

Mehr dazu auf unserer letzten Umschlagseite

Impressum:
SHUTTLE-NEWS, das Kundenjournal der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn, erscheint vierteljährlich kostenlos mit 5.000 Exemplaren.
Herausgeber: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Tel.: 0361 74207-0, Fax: 0361 74207-27. E-Mail: info@erfurter-bahn.de. www.erfurter-bahn.de.
Süd·Thüringen·Bahn GmbH. Betriebsstandort: Lindenallee 1, 98617 Meiningen. Tel.: 03693 5086-0, Fax: 03693 5086-295. www.sued-thueringen-bahn.de. Redaktion - Erfurter Bahn: Andreas Galle, Katharina Hagemann. S·T·B: Astrid Rohrbeck. Produktion: www.neumeister.de. Redaktionsschluss: 15.03.2010

kommt gut an



Kinoreife Shuttle-Fahrten mit super Ausblick

Popcornduft und goldene Spatzen

Vom 25. April bis 1. Mai 2010 sind die Kinosäle in Gera und Erfurt wieder ganz in Kinderhand, denn das Deutsche Kinder-Medien-Festival GOLDENER SPATZ Kino-TV-Online lädt zu einem außergewöhnlichen Kinoerlebnis ein. Sieben Tage lang bietet das Festivalprogramm die besten Film- und Fernsehproduktionen für Kindergartengruppen, Schulklassen und Familien - vom 25. bis 27. April in der UCI Kinowelt Gera und ab 28. April im CineStar Erfurt.

Den jüngsten Kinozuschauer ab 4 Jahren werden kurze Beiträge u.a. "KiKANiNCHEN" und "Die Sendung mit dem Elefanten" sowie der Film "Die Kleinen Bankräuber" geboten.

Für Grundschulkinder gibt es neben Magazinen wie "GEOlino TV" und "neuneinhalb" vor allem Neuverfilmungen von Märchen zu sehen. Und im Wettbewerb um die Gunst der Zuschauer ab 10 Jahren stehen vor allem aktuelle Serien wie z. B. "Das Haus Anubis", die Echtzeitserie "Allein gegen die Zeit" sowie die Daily-Doku "Die Jungs-WG: Ein Monat ohne Eltern".

Neben dem Wettbewerbsprogramm laufen in der Reihe Jugendfilm (ab 12 bzw. 14 Jahre) außerdem die Filme "Friendship!", "Zivilcourage" und "Wenn die Welt uns gehört" sowie die Dokumentation "Seelenvögel". Mit "Der Rote Strumpf" wird unter dem Motto „Die Ausgrabung" ein Film aus dem Jahr 1981 gezeigt, der auch heute noch junge und junggebliebene Zuschauer begeistern kann.

Die Filmvorführungen in beiden Städten finden jeweils um 9.00, 11.15, 15.30, 17.30 Uhr und tageweise auch 9.30 und 14.00 Uhr statt. Anschließend kann man mit Darstellern, Regisseuren, Produzenten oder Autoren ins Gespräch kommen. Mit etwas Glück lernt man sogar seinen Lieblingsdarsteller aus dem eben gesehenen Film kennen.

Eröffnet wird das Festival am 25. April in Gera, wo neben dem Filmprogramm auch vielfältige Workshops für Kinder, Eltern und Pädagogen angeboten werden. Zudem gibt es am 26. April um 9.00 und um 13.00 Uhr ein medienpädagogisches Event: Unter dem Motto „Digitale Phantasiewelten" entführt das Team von ARS Electronica Linz in die visuelle Welt der digitalen Kunst und eröffnet außergewöhnliche Erlebnis- und Lernräume.

Ab 28. April wird im CineStar Erfurt weitergeschaut. Hier können Schulklassen, Familien und interessierte Besucher außerdem in der Online-Lounge von 9.00 bis 15.30 Uhr Mitmachangebote wie „Mein Avatar und Ich", „Soziale Netzwerke" oder „Mit- und Selbermachen im Internet" wahrnehmen.

Darüber hinaus findet am 29. April um 15.15 Uhr ein musikalischer Wettbewerb der etwas anderen Art statt. Beim LEGO ® Rock Band TM Contest können sich alle zukünftigen Rockstars ab 10 Jahren als echte Rockbands den Fans präsentieren. Die Instrumente werden hier allerdings über eine Spielkonsole bedient, so dass jeder teilnehmen kann, der Lust hat, einmal Rockstar zu sein. Anmeldungen können ab sofort an rock@goldenerspatz.de gesendet werden.

Am Ende eines Festivals steht als Höhepunkt natürlich die Preisverleihung. Diese findet am 30. April um 17.30 Uhr im Erfurter CineStar statt. Vergeben werden die GOLDENEN SPATZEN der Kinderjury für die besten Wettbewerbsbeiträge sowie die GOLDENEN ONLINE SPATZEN für die besten Webseiten, TV Webseiten und Onlinespiele. Darüber hinaus werden weitere Preise von einer Fachjury überreicht. Durch die Preisverleihung führt Ralph Caspers, der 2009 selbst mit einem GOLDENEN SPATZ für seine Moderation des Magazins "Wissen macht AH! ausgezeichnet wurde. Am 1. Mai sind dann im CineStar Erfurt um 9.30 bzw. 11.30 Uhr alle tags zuvor gekürten Preisträgerfilme zu sehen.

Tickets für einen Kinobesuch inkl. Hin- und Rückfahrt mit GVB (Gera) bzw. EVAG (Erfurt) im Stadtgebiet gibt es bereits ab 2,50 EUR. Für Kinobesucher, die nicht in Erfurt oder Gera wohnen, gibt es außerdem Tickets, die die Hin- und Rückfahrt mit dem Zug sowie den Kinobesuch beinhalten (4 EUR / 5 EUR). Wer möglichst viele Filme sehen möchte, für den lohnt sich das SPATZ-Dauerticket für 7 EUR. Karten sind an den Kinokassen in der UCI Kinowelt Gera und im CineStar Erfurt erhältlich sowie telefonisch unter 0365 5522800 bzw. 0361 6638617.

Weitere Infos sowie ein ausführliches Festivalprogramm gibt es unter www.goldenerspatz.de.

Einsteigen und entspannt ankommen

Sonderfahrten zum Himmelfahrtstag und auf den Rennsteig

Zum diesjährigen Himmelfahrts- oder auch Vatertag hat sich unsere Erfurter Bahn ein mittlerweile außergewöhnliches wie seltenes Sonderfahrtangebot in den Fahrplan geschrieben!

Wanderfreunde mit ihren traditionell bunten Hüten und klingelbewährten Gehstöcken können am Donnerstag, den 13. Mai 2010 zum Vatertag mit dem RegioShuttle von Ilmenau weiter nach Stützerbach reisen, dort in die traditionsreiche Rennsteigbahn umsteigen und weiter zum legendären Bahnhof Rennsteig fahren, wo sie ein zünftiges Himmelfahrts-Event mit Sonderfahrten historischer Züge erwartet.

Ebenfalls am 13. Mai dieses Jahres wird der ITINO der Erfurter Bahn zum Himmelfahrtsfest an der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn fahren. Der Himmelfahrtsdonnerstag ist zugleich der erste Tag des Bergbahnfestes, welches weiter bis zum 16. Mai 2010 ein ganztägiges Programm mit viel Unterhaltung, Eisenbahnfahrten und Entdeckungen, Schwarzatalgenüssen und dem Stargast Olaf Berger bieten wird.

Sonderfahrt zum Schmiedefest am Rennsteig

Am 22. und 23.Mai 2010 verkehrt die Erfurter Bahn ebenfalls von Ilmenau in Richtung Rennsteig nach Stützerbach, von wo die Rennsteigbahn zum „Schmiedefest“ auf den Bahnhof Rennsteig starten wird. Freunde dieser außergewöhnlichen Reise werden hier bei Schmiedefeuer, traditioneller Handwerkskunst, regionalen Gaumenfreuden und Sonderfahrten mit historischen Zügen einen unvergesslichen Tag erleben können.

Weitere Sonderfahrten 2010 nach Stützerbach und weiter mit der Rennsteigbahn zum Rennsteig:

- 20. Juni zum „Bergwiesenfest“
- 31. Juli und 01.August zur Großveranstaltung „Historische Fahrzeuge“
- 3. Oktober Fahrt zum Herbstfest

Bahnhofsfest in Mellrichstadt

Zu einem großen Aktionstag mit viel Dampf, Sonderfahrten, einer Modellbahnausstellung und buntem Programm lädt am 9. Mai 2010 in Mellrichstadt das zweite Bahnhofsfest ein. Für Pendelfahrten auf der Museumsstrecke dampft das Rhön-Zügle mit seinen historischen Fahrzeugen (Lok Gtl 4/4 mit „Donnerbüchsen“) nach Ostheim. Fahrkarten dafür gibt’s im Zug. Die am Bahnhof unter Dampf stehende schwere Güterzuglok 503501 des Dampflokwerks Meiningen bietet Führerstandsmitfahrten im Bahnhofsbereich an. Unsere Erfurter Bahn darf natürlich auch nicht fehlen und freut sich auf Sie!

Eine der größten transportablen Modellbahnanlagen mit über 60 Metern Fahrstrecke der Baugröße „1“ ist in der dem Bahnhof gegenüber liegenden Oskar-Herbig-Halle am Samstag (8. Mai) und Sonntag (9. Mai) in Betrieb.

Foto: Peter Federlein

Oldtimer der Straßen treffen Oldtimer der Gleise. Die Obermaßfelder „Freunde des alten Blechs“ kommen mit ihren historischen Fahrzeugen - Motorrädern, Gespannen und Autos – zum Bahnhofsfest nach Mellrichstadt.

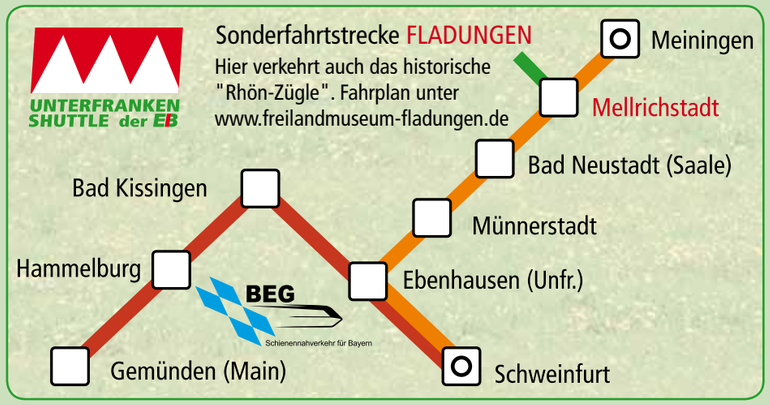
Um 10.30 Uhr wird Bürgermeister Eberhard Streit das Fest eröffnen und zum musikalischen Frühschoppen einladen. Der Eintritt zu der gesamten Veranstaltung ist frei.

Weitere Infos auf: www.mellrichstadt-rhoen.de

Das Fränkische Freilandmuseum Fladungen

Unterfranken entdecken, riechen und schmecken!

Das Fränkische Freilandmuseum Fladungen ist neben Kreuzberg und Wasserkuppe eines der bedeutendsten Ausflugsziele der Rhön. 300 Jahre ländliche Baukultur sowie dörfliches Wohnen und Wirtschaften in Unterfranken werden hier für den Besucher erlebbar. Eingebettet in weitläufige Streuobstwiesen entdecken Besucher unter anderem bäuerliche Anwesen, ein funktionierendes Brauhaus, Mühlen, eine Dorfschule und eine Kirche.



Einmalig ist die Verbindung des Freilandmuseums mit dem Rhön-Zügle. An bestimmten Tagen verkehren historische Dampf- und Dieselzüge zwischen dem Museumsbahnhof und dem 18 km entfernten Mellrichstadt. Alle Fahrtage und -zeiten sind auf der Homepage des Museums verzeichnet.

Kraut-, Gemüse- und gemischte Gärten zeigen die ganze Fülle unterfränkischer Gartenkultur. Auch alte Haustierrassen haben im Museum ein neues Zuhause gefunden und hier wird noch Bier gebraut und Schnaps gebrannt, Brot gebacken und historischer Schulunterricht gehalten. Sonderausstellungen, Führungen, Seminare, Feste und Aktionstage lassen keine Langeweile aufkommen.

Bei Ihrem Besuch sollten Sie unbedingt dem historischen Wirtshaus „Zum schwarzen Adler“ einen Besuch abstatten. Hier wird noch original fränkisch gekocht. Im Bauernladen können Sie frische Produkte und Spezialitäten aus der Rhön und dem Frankenland einkaufen.

Das Museum ist vom 01. April – 31. Oktober täglich von 9 – 18 Uhr geöffnet.

Im April und im Oktober ist übrigens montags Ruhetag im Museum.

Infos unter:

www.freilandmuseum-fladungen.de

Mit dem Unterfranken-Shuttle der Erfurter Bahn zum

Kesselfleischessen im Museum

Am Samstag, 24.April 2010 fährt die Erfurter Bahn mit dem Unterfranken-Shuttle zum Schlachttag mit Kesselfleischessen ins Fränkische Freilandmuseum!

Hier wird ein Kapitel dörflicher Geschichte lebendig, denn Hausmetzger Edgar Landgraf wird anschaulich von seinem Tagesablauf als Hausmetzger mit 50-jähriger Berufserfahrung berichten. Dabei kocht er Kamm, Bauch und Presssack, Blut- und Leberwürste in den mit Holz befeuerten Waschkesseln im Hof. Ab 12.00 Uhr können sich hungrige Besucher mit heißem Kesselfleisch und knusprigem Bauernbrot stärken.

Auf die Shuttle-Fotosafari, fertig, los! Mitmachen: Der Fotowettbewerb 2010 startet jetzt!

Schönes erfahren mit Panoramaplatz

WELTWEIT GRÖSSTE REISEMESSE

Seit März 1966 versammeln sich Repräsentanten aus immer mehr Ländern und Regionen in immer mehr Messehallen unter dem Berliner Funkturm zur heute weltgrößten Tourismusmesse. Die ITB Berlin war auch in diesem Jahr wiederum ausgebucht. Vom 10. bis 14. März 2010 zeigten mehr Aussteller als je zuvor Produkte und Dienstleistungen, die die gesamte Wertschöpfungskette der internationalen Reiseindustrie repräsentieren. 11.127 ausstellende Unternehmen aus 187 Ländern belegten 26 Messehallen mit insgesamt 160.000 Quadratmetern.

Unsere Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn waren mit ihren touristischen Reiseangeboten unter dem Motto "Panoramaverglast auf Shuttle-Tour" auf der Weltmesse vertreten.

Tourismus- und Entdeckerflyer von Erfurter- und Süd•Thüringen•Bahn erhalten Sie im Shuttle oder unter

Telefon: 0361 74207-250

Dampfspezialist Manfred Keil

Betriebsleiter Christian Hagans

Unterwegs mit den Gewinnern unseres Fotowettbewerbes 2009

Auf exklusiver Fotosafari im Dampflokwerk Meiningen

Dass sich die modernen RegioShuttles der Erfurter Bahn und Süd·Thüringen· Bahn gut und gerne sehen lassen können, beweisen nicht nur unsere Fahrgastzahlen und die letzte Kundenzufriedenheitsanalyse unserer privaten Eisenbahnen. Im zurückliegenden Jahr schrieben wir einen Fotowettbewerb rund um das Reisen mit unseren RegioShuttles aus. Den 10 bestplatzierten Fotografen stellten wir neben der Veröffentlichung ihrer Fotos in unserer Fahrgastzeitschrift auch die Teilnahme einer spannenden wie einzigartigen Fotosafari ins Meininger Dampflokwerk in Aussicht.

Am 23. Januar 2010 reisten nun unsere Wettbewerbsgewinner als VIP-Shuttlefahrgäste mit Sonderticket zum Betriebsstandort Meiningen, wo sie in unterhaltsamer und eisenbahninformativer Kaffeerunde durch den Betriebsleiter der S·T·B, Christian Hagans, herzlich begrüßt wurden. Unsere Safarigewinner kamen aus vier Bundesländern, was nicht zuletzt für die Akzeptanz unseres SPNV-Angebotes spricht.

Fotosafari im berühmten Dampflokwerk Meiningen! Das war ein dreistündiges Abtauchen in die faszinierende Welt der Dampflokomotiven, geführt von Manfred Keil, einem technisch allseits versierten Urgestein des Werkes.

Die Bandbreite der Entdeckungen reichte hier von der noch betriebs- und TÜV-fahrbereiten schnellsten Dampflok der Welt bis zur kleinsten fahrbereiten Dampflok. Unsere Safariteilnehmer staunten nicht schlecht, als sie erfuhren, dass die stählernen Kolosse hier tatsächlich auch neue „Reifen" auf die Speichenfelgen bekommen und dass diese zugleich das „Differenzialgetriebe" der Lokomotiven sind! Die Teilnahme am Fotowettbewerb hatte sich also richtig gelohnt. Gut gestärkt nach einem gemeinsamen Essen traten unsere Shuttlefotografen mit einem Erinnerungspaket im Gepäck ihre Heimreise mit dem Shuttle an. **An dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Gruß an alle Wettbewerbsteilnehmer verbunden mit einem großen Dankeschön an die Geschäftsführung und das Marketing unserer beiden Eisenbahnunternehmen Erfurter- und Süd•Thüringen•Bahn!**

Auf die Fotosafari, fertig, los!

Unsere 2. Foto-Erlebnis-Safari wird uns in das moderne Schienenfahrzeug-Service-Center der Erfurter Bahn führen. Zudem werden die Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbes selber beurkundet Lok und RegioShuttle fahren!

Wer hier exklusiv dabei sein möchte, sollte ab sofort die Augen nach interessanten Fotomotiven unserer RegioShuttles an Bahnhöfen und unterwegs offenhalten, denn wir rufen hiermit zum Fotowettbewerb von Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn für das Jahr 2010 auf! Das Motto: Meine schönsten Shuttle-Momente.

DAS JOURNAL
SHUTTLE-NEWS

Süd·Thüringen·Bahn

Vor und hinter den Kulissen - Backstage S·T·B

40 Mio. Shuttle-km und 10 Jahre Verkehrsvertrag

S·T·B auf einem Blick

Die Süd·Thüringen·Bahn wurde als Tochterunternehmen der Erfurter Bahn und der Hessischen Landesbahn am 10.12.1999 als öffentliche, nichtbundeseigene Bahngesellschaft gegründet. Der Unternehmenssitz befindet sich am traditionellen Standort der Erfurter Bahn und der Betriebshof der S·T·B hat in Meiningen seinen Sitz. Für den Schienenpersonenverkehr betreibt die S·T·B heute 32 RegioShuttles vom Typ RS1, welche hauptsächlich in Südthüringen auf vier Linien mit einer Gesamtlänge von ca. 300 km verkehren. Zudem erbringt die S·T·B im Auftrag der Erfurter Bahn seit dem 15.12.2002 auch Leistungen im 2-Stunden-Takt von Plaue nach Ilmenau und Gegenrichtung. Hierbei verkehren die Züge zwischen Erfurt und Plaue als sogenannte Flügelzüge als eine Einheit mit den Zügen Erfurt - Meiningen.

Der Verkehrsvertrag mit dem Freistaat Thüringen wurde vor 10 Jahren am 04.02.2000 unterzeichnet. Seit 10.06.2001 verkehrt die Süd·Thüringen·Bahn offiziell nach eigenem Fahrplan, wobei gemeinsam mit der Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen (NVS) erstmalig ein besser getakteter Fahrplan auf die Strecken gebracht werden konnte. Nach Sanierung des Sonneberger Netzes durch die Thüringer Eisenbahn GmbH erbringt die Süd·Thüringen ·Bahn seit dem 03.10.2002 auch Schienenpersonennahverkehrsleistungen auf der Strecke Eisfeld - Sonneberg (Thür) Hbf. und seit dem 14.12.2002 auch von Sonneberg (Thür) Hbf. nach Neuhaus am Rennweg.

Heute kann unsere Süd·Thüringen·Bahn auf starke 40 Mio. gefahrene Fahrzeug-Kilometer mit ihren RegioShuttles verweisen - mit dem runden Jubiläum zum Verkehrsvertrag ein echter Meilenstein in der jungen Unternehmensgeschichte unserer Eisenbahn und ein Grund für Sie - unsere Fahrgäste - einmal kurz hinter die Kulissen dieser beeindruckenden Zahlen zu schauen.

Er ist einer der vielen unauffälligen guten Geister des Unternehmens. **Karl-Heinz Ewert**, Jahrgang 54 aus Melpers ist gelernter Schienenfahrzeugschlosser und stieg 1977 selber auf die Brücke einer Diesellok in den Fahrdienst um. 1994 wechselte er in die damalige "Lokleitung" des Bw-Meiningen und seit dem 1. Mai 2001 - also beinahe Gründungsmitglied - gehört Karl-Heinz Ewert zum 4-köpfigen Team der S·T·B-Leitstelle am Betriebsstandort in Meiningen. Im 12-stündigen Schichtsystem disponiert er hier alle notwendigen "Lebensadern" unserer Schienenpersonenverkehrsleistungen. Hierzu gehören unter anderem die Abstimmung und der Einsatz des Shuttle-Personals, die Terminüberwachung der notwendigen technischen Durchsichten der Fahrzüge, die Streckenführung der Shuttles und so vieles mehr. Täglich bedeutet dies die Übersicht über 27 Shuttles auf der Strecke und 5 in den Werkstätten zu bewahren!

Mit **Rene Trautmann** möchten wir Ihnen noch einen Zweiten der vielen unsichtbaren guten Geister unserer Süd·Thüringen·Bahn vorstellen. In Meiningen geboren und heute in Untermaßfeld zu Hause, zählt auch er zu den Gründungsmitarbeitern der S·T·B. Der gelernte Schienenfahrzeugschlosser gehört seit 2000 zum 9-köpfigen Team der S·T·B-Werkstatt in Meiningen. Hauptaufgabe der Spezialisten ist die sorgfältige Gewährung einer zuverlässigen Fahrbereitschaft der S·T·B-Shuttles. Täglich umsorgt er mit seinen Kollegen einen RegioShuttle RS-1 in der Werkstatt. Auf dem Programm stehen dabei die turnusmäßigen Untersuchungen, Durchsichten, aber auch Reparaturen der Fahrzeuge - hier werden nicht nur versierte Eisenbahnspezialisten gebraucht, sondern auch Mitarbeiter, die bereit sind, im Schichtsystem für die Fahrgäste anzutreten. Rene Trautmann ist einer von ihnen, die mit Laune und Können täglich für uns antreten.

2010 1760 250 JAHRE THÜRINGER PORZELLAN

und 100 Jahre Eisenbahnstrecke Eisfeld – Sonneberg

Shuttle-Taufe in Rauenstein

Zum internationalen Museumstag am Sonntag, den 16. Mai 2010 können Sie auf dem Bahnhof Rauenstein ein mobiles Doppelevent erleben. Um 10:00 Uhr wird hier aus Anlass des 250-jährigen Jubiläums der Porzellanherstellung in Thüringen der S·T·B-RegioShuttle VT 118 auf den Namen "250 Jahre Porzellan in Thüringen" getauft. Mit dem Event zur Shuttle-Taufe wird zudem auch an die 100-jährige Geschichte der Eisenbahnstrecke Eisfeld – Sonneberg erinnert werden. Eisenbahnfotofreunde können den VT 118 um 09:35 Uhr auf dem Bahnhof Rauenstein (Thür) am Bahnsteig 1 erwarten. Mit musikalischem Auftakt wird die feierliche Taufe um 10:00 Uhr beginnen. Als Taufausführende und Paten werden der Rauensteiner Bürgermeister,

Burg Rauenstein wurde 1445 erstmals urkundlich erwähnt. 1783 wurde hier die erste Porzellanfabrik gegründet.

Das Museum zeigt eine moderne Kabinettausstellung zur Geschichte der Rauensteiner Porzellanfabrik „Friedrich Christian Greiner & Söhne". Im Umgebungsbereich des Neuen Schlosses kann man Reste der alten Betriebsanlagen besichtigen oder einen Spaziergang in den Herrengarten unternehmen. Zudem werden Belegstücke des Bahnbetriebs der Strecke Eisfeld-Sonneberg-Neuhaus ausgestellt, die den Rahmen für eine Modelleisenbahnausstellung bekannter Marken geben.

Vertreter des Museums „Neues Schloss" Rauenstein, die Süd•Thüringen•Bahn, die Thüringer Eisenbahn GmbH sowie Vertreter des Bsw Sonneberg erwartet.

Im Anschluss an die unterhaltsame Shuttle-Taufe lädt das Museum „Neues Schloss" zu einer Entdeckungsreise unter dem Motto „Porzellan" und „Eisenbahn" ein. Der frisch getaufte Shuttle wird nach den Feierlichkeiten als Sonderfahrt Rauenstein – Sonneberg – Rauenstein – Eisfeld verkehren. Abfahrt Rauenstein 10:40 Uhr, Ankunft Sonneberg Hbf 11:05 Uhr und zurück ab Sonneberg 11:15 Uhr.

Der Kennenlern-Tipp für Schulklassen: Das S•T•B-Schülerprojekt 2010

"Das wäre was, auch mal so einen Shuttle zu fahren!"

Mit unserem Schulprojekt wird das im Meininger Bahnhofsbereich möglich. Unter Anleitung eines erfahrenen Ausbildungslokführers können interessierte junge Leute vorn im „Cockpit" des RegioShuttles selbst das „Ruder" in die Hand nehmen und im Betriebshof erfahren, was alles dazugehört, bevor die „Shuttles" auf die Strecke gehen können. Hier seht ihr Fotos unseres Schülerprojektes vom Februar 2010. Wenn ihr Lust auf den spannenden Backstagebereich der Eisenbahn habt, meldet eure Klasse jetzt an:

03693 50-860

Ein schöner Tag zum kleinen Preis.

S•T•B-Themenfahrt
Samstag, 10. April 2010

Reisen Sie in netter Gesellschaft mit dem S·T·B-Shuttle nach Erfurt zu einer Entdeckungstour der besonderen Art.

Erfurt mit allen fünf Sinnen erleben und mit dem Bierfiedler die historische Altstadt entdecken

Nach gemütlicher Shuttle-Reise werden Sie am Bahnhof der Landeshauptstadt vom „Erfurter Bierfiedler" in Empfang genommen, der Ihnen das alte Erfurt klingend wiedererweckt. Sie erfahren launige Geschichten von Puff-Bohnen und Dunkelmännern, von Adam Ries, Dr. Faust und Martin Luther und vom Eulenspiegel. Als Stärkungen auf dem Weg genießen Sie Kostproben von „Plempe", „Schlunze" und anderen erfurttypischen Köstlichkeiten. Ein Erlebnis unserer historischen Altstadt, das alle Sinne anspricht!

Die Führung findet in einem urigen Gasthaus ihren Abschluss, wo wir Sie zum traditionellen S·T·B-Quiz einladen. **Im Anschluss haben Sie auch noch Erfurt-Bummelfreizeit!**

Viel Spaß!

Ihr Themenfahrt-Fahrplan

Eisenach ab 8:15 Uhr, Meiningen ab 9:33 Uhr, Zella-Mehlis ab 10:05 Uhr, Erfurt an 11:08 Uhr.

Der Zustieg ist an allen Bahnhöfen entlang der Strecken möglich!

Rückreise: 16:47 Uhr ab Erfurt Hbf.

Ankunft: Meiningen 18:21 Uhr

Erwachsene: 15 EUR
Kinder bis 14 Jahre: 7,50 EUR

Unbedingt reservieren
0361 74207-199
Teilnehmerzahl beschränkt

Mobile Partnerschaft: **S•T•B** und Südthüringisches Staatstheater Meiningen

Gute Fahrt zum “Meininger Theatersommer“ 2010

Der Vogelhändler • Ein Sommernachtstraum • West Side Story | Infos: www.das-meininger-theater.de

Ein Sommernachtstraum von William Shakespeare

Der Englische Garten wird zum Zauberwald. Hier streitet sich der Feenkönig Oberon und seine Gattin Titania um einen indischen Knaben, verwirren und verirren sich zwei Liebespaare und probt eine Handwerkertruppe – deren Hauptdarsteller durch Oberon in einen Esel verwandelt wird – das Schauspiel von „Pyramus und Thisbe“.

Lassen auch Sie sich verzaubern von einem der hinreißendsten Stücke der Weltliteratur in der wunderbaren Kulisse des Englischen Gartens und der Inszenierung von Dominique Horwitz.

Dominique Horwitz inszeniert in Meiningen Shakespeares Sommernachtstraum.

Das traditionsreiche Südthüringische Staatstheater Meiningen und die Süd•Thüringen•Bahn werden in diesem Jahr wieder ein Stück gemeinsamen Weges gehen - oder treffender fahren! Den Auftakt für die gemeinsamen Aktionen bildet der „Meininger Theatersommer“ 2010, der in diesem Jahr mit drei brillanten Theater-Highlights im Englischen Garten Meiningen und auf der Naturbühne in Steinbach-Langenbach auftrumpfen wird!

Hier unser erstes gemeinsames

Meininger-TheaterTicket-Angebot

Reisen Sie mit der **S•T•B** zur Operettenaufführung „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller. Der Vorhang für diese Abendveranstaltung des Theatersommers wird sich am Donnerstag, den **10. Juni 2010** um 19:30 Uhr in der traumhaften Kulisse des Englischen Gartens in Meiningen öffnen.

Sie fahren mit der **S•T•B** um 16:47 Uhr von Erfurt nach Meiningen. Ankunft um 18:21 Uhr. Oder Sie fahren um 17:15 Uhr von Eisenach nach Meiningen. Ankunft 18:13 Uhr.

Mit einem Sonderzug der **S•T•B** – Abfahrt ca. 22:30 Uhr nach Erfurt bzw. Eisenach – bringen wir Sie wieder nach Hause...

... und das alles inkl. Eintrittskarte für einen SUPER Sonderpreis von 19,99 Euro!

Melden Sie sich bitte ganz schnell an – solange der Kartenvorrat noch reicht – Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2010.

T.: 0361 74207-199

Mit Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn

Zum Meininger Theatersommer

Reisen Sie panoramaverglast mit den RegioShuttles von Erfurter Bahn, dem Unterfranken-Shuttle der Erfurter Bahn und der Süd•Thüringen•Bahn zu den folgenden sonntagnachmittäglichen Vorstellungen des Meininger Theatersommers:

01. August 2010 – Der Vogelhändler
08. August 2010 – Der Vogelhändler und
22. August 2010 – Ein Sommernachtstraum

Aufführungsbeginn ist jeweils 15:30 Uhr. Die Stücke kommen ca. 3 Stunden zur Aufführung.

Sie können bequem mit unserem RegioShuttle aus den Richtungen Schweinfurt, Gemünden – Bad Kissingen sowie Eisenach, Sonneberg, Schmalkalden und Erfurt an- und abreisen.

Der Preis für eine Theaterkarte beträgt 15,- Euro – über Ihren günstigsten Fahrpreis beraten wir Sie gern.

Bitte melden Sie sich jetzt schon an.
Wir sind sehr gern für Sie da: 0361 74207-199

Der Vogelhändler von Carl Zeller

Im kurfürstlichen Jagdrevier haben die Bauern gewildert und als der Kurfürst August sich zur Jagd anmeldet, sind alle Wildschweine bereits abgeschossen. Eigentlich diente diese Jagd ohnehin immer nur als Vorwand, denn in Wahrheit vergnügt der Kurfürst sich in Paris. Auf sein Jagdschloss schickt er seinen Neffen. Dies ist eine Kette amouröser Verwicklungen, in die auch die Christel von der Post und der Vogelfänger Adam hineingezogen werden. Ohrwürmer wie „Ich bin die Christel von der Post“ und „Schenkt man sich Rosen in Tirol“, dazu Postkutschen und historische Kleider lassen diese Operette zum besonderen Erlebnis werden.

Bericht und Foto von Jürgen Barteld

Schneesturm packte Shuttle bei 800 m NN!

Neuhäuser Nächte sind lang

Zu Jahresbeginn drohte Sturmtief „Daisy“ das öffentliche Leben im Lande lahmzulegen und Unwetterwarnungen kursierten durch die Medien. Einen knappen Monat später, Anfang Februar, kam es aber ganz plötzlich knüppeldick, insbesondere im Thüringer Wald ...

Am Nachmittag des 2. Februar setzte im Gebiet Lauscha – Ernstthal – Neuhaus heftiger Schneefall ein, begleitet von starkem Wind, der im Nu zu Verwehungen führte. Denkbar schlecht für den Bahnbetrieb am Rennsteig. Für die Triebfahrzeugführer ist größte Vorsicht geboten, sie kommen mit ihren „Shuttles“ langsamer voran. Ab etwa 17 Uhr sind bereits alle Züge zwischen Eisfeld und Neuhaus um ca. 15 Minuten verspätet. Dann sind die Weichen im Bahnhof Lauscha zugeweht; die elektrischen Heizungen schaffen es einfach nicht mehr. Und auch die angerückten Räumkräfte der Bahnmeisterei werden der vertrackten Kombination von Schnee und inzwischen tosendem Sturm nicht Herr.
Bis Höhe Bahnsteigkante reichen die Schneewehen. Immerhin konnte am Abend noch in Lauscha ein- und ausgefahren werden. Doch kurz vor acht war Schluss: Zug 2626 bleibt am Haltepunkt Neuhaus-Igelshieb – die Station liegt frei auf dem Hochplateau bei 800 m NN! – in einer hoch aufgetürmten Schneewehe stecken. Das Streckengleis Ernstthal – Neuhaus wird gesperrt.

Umgehend rückte die Thüringer Eisenbahn (ThE), unser Streckenbetreiber, zur Befreiung des festgefahrenen Shuttles an. Erst mit einer Schneefräse, dann mit Schaufeln und dem Zweiwegebagger. Kurz nach 23 Uhr war dann die Befreiung gelungen.

Inzwischen hatte der ThE-Schneepflug mit einer Diesellok der Erfurter Bahn bespannt den Schienenweg zum Bahnhof Neuhaus freigeschoben und so konnte der Shuttle nun nach Neuhaus fahren.

Noch in der Nacht um 1.04 Uhr verbiegt sich im Einsatz die vordere Hauptschar des Schneepfluges durch den mittlerweile schweren Schnee am Pflug. Unter Tempo wird repariert und 2.34 Uhr kann der Einsatz weitergeführt werden. Weiterfahrt bis Eisfeld und zurück, Ankunft in Neuhaus 10.20 Uhr

Am 3.2.2010 kann 8.40 Uhr die Sperrung der Strecke Sonneberg – Eisfeld aufgehoben werden und ab 14 Uhr ist die Strecke Sonneberg – Neuhaus ebenfalls wieder befahrbar.

S•T•B-Entdecker-Fahrplan 2010

5 S•T•B-Entdecker-Fahrpläne neu herausgegeben!

NEU

Reise- und Erlebnis-Tipps für schöne Touren mit Panoramaplatz!

Die sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Ab sofort werden Sie in 5 neuen S•T•B-Entdecker-Fahrplänen mit 34 Tipps für spannende Tages-Touren fündig!

Kostenfreie Entdecker-Fahrpläne erhalten Sie in unseren S·T·B-Shuttles und Tourist-Informationen der Region.

Ein schöner Tag zum kleinen Preis.

S•T•B-Themenfahrt
Samstag, 29. Mai 2010

Reisen Sie in netter Gesellschaft mit dem S·T·B-Shuttle nach Plaue zu einer Entdeckungstour der besonderen Art.

Familientour nach Plaue, zur Quelle Bettelborn und ins Reich der Orchideen

Es erwartet Sie eine spannende Wanderung über die landschaftlich reizvollen Reinsberge zur Quelle Bettelborn und Sie werden eine Orchideenwiese entdecken, wie Sie diese noch nie gesehen haben.

Am Bahnhof Plaue wird unsere Reisegesellschaft von einem kundigen Wanderführer empfangen, der auf unserer Wanderung so manche Geheimnisse aus Region und Natur preisgeben wird. Von den Reinsbergen geht es zur Quelle Bettelborn, wo uns in heimischen Gefilden Orchideen mit einem einmaligen Naturschauspiel verzaubern werden.

Hier wird unsere Eisenbahn zu einem kleinen S·T·B-Picknick mit Spiel und Spaß einladen. Natürlich ist auch wieder unser S·T·B-Quiz rund um Eisenbahn und Natur mit dabei.

Damit nicht genug! Mit Kremserkutschen reisen wir zurück zum Bahnhof, von wo aus wir mit dem RegioShuttle die Heimreise antreten werden.

Erwachsene: 15 EUR
Kinder bis 14 Jahre: 7,50 EUR

Unbedingt reservieren
0361 74207-199
Teilnehmerzahl beschränkt

Am 3.Juni startet das Arnstädter Jazzweekend mit Milonga Triste, dem Programm von L'art de Passage. Weitere Künstler sind u.a. die „Masha Bijlsma Superband", Stars wie Rob van den Broeck und Tony Lakatos. Straßen- und Kneipenjazz wird am Samstag geboten. Am Sonntag treten „Gypsy Strings" auf. Karten ab Mai 2010. Infos: www.jazzweekend.arnstadt.de.

Als Höhepunkt der Festwoche zum 1150-jährigen Dorfjubiläum bittet Dachwig im Juni zum 8. Thüringer Landestrachtenfest

Dachwig - auf halbem Weg zwischen Bad Langensalza und Erfurt im Landkreis Gotha gelegen - begeht mit einer Festwoche vom 21. bis 27. Juni 2010 das 1150-jährige Jubiläum seiner urkundlichen Ersterwähnung. Als Highlight der Feierlichkeiten bittet die 1700 Einwohner zählende Gemeinde am 26. und 27. Juni dieses Jahres zum 8. Thüringer Landestrachtenfest. Der Festauftakt erfolgt mit einer feierlichen Eröffnung durch den Landesvorsitzenden des Thüringer Landestrachtenverbandes Knut Kreuch am Samstag, den 26. Juni, 13 Uhr, im Gemeindesaal des Ortes. Ab 14 Uhr werden dann Thüringens Trachtengruppen auf zwei Bühnen ihr Können zeigen. Abends wird weiter getanzt - mit den Dachwigern, in Trachten und weiteren Darbietungen von Trachtengruppen aus dem Freistaat.

Der Abschlusstag beginnt am Sonntag um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Festgottesdienst. Nach einem zünftigen Frühschoppen im Festzelt startet um 14 Uhr der Festumzug, zu dem wiederum einige tausend Gäste erwartet werden. Das Platzkonzert im Anschluss vereint noch einmal das Gros der Tanzgruppen, die anschließend auch zum Finale der 1150-Jahrfeier im Festzelt eingeladen sind.

Weitere Infos auf www.thüringer-landestrachtenfest.de

Erleben und genießen beim Radelspaß im Werntal. Aktionstag mit Führungen, Attraktionen & Genüssen

Als Auftakt in die Radel-Saison hat sich mittlerweile der Radelspaß im Werntal etabliert. Zum sechsten Mal findet heuer der beliebte Aktionstag statt. Wie immer lockt der Radelspaß am letzten Sonntag im April ins Werntal, diesmal also am 25. April 2010. Der Radelspaß findet gleichzeitig in allen Orten am 78 Kilometer langen Wern-Radweg statt – sozusagen von der Quelle bis zur Mündung.

Auf dem Programm stehen von 10 bis 18 Uhr wieder geführte Radtouren, die von Speed- über Cross- bis zur Familientour reichen und die das Werntal in seinen verschiedenen Facetten bestens zeigen. Daneben besteht die Möglichkeit, mit ausgebildeten Gästeführern „ins Tal der Kelten" zu radeln, Hügelgräber zu besichtigen, an Dorfführungen teilzunehmen und die Sieben-Mühlen-Tour zu erkunden.

Andere Gästeführer informieren über Kräuter- und Naturschutzgebiete, entführen in die „gute alte Zeit", zeigen Gadenanlagen und Kirchburgen oder nehmen die Radfahrer mit auf die Spuren von Julius Echter.

Das Programm in den beteiligten Landkreisen ist vielfältig und abwechslungsreich, beispielsweise findet in Geldersheim auch ein mittelalterliches Hoffest statt. Außerdem gibt's vielerorts musikalische Unterhaltung und auch das Kulinarische kommt natürlich nicht zu kurz: Direkterzeuger, Gastronomen und Vereine bieten entlang der landschaftlich reizvollen Strecke Köstlichkeiten aus der Region an. Und da schließlich auch der Weinanbau die Landschaft prägt, können sich die Radfahrer in den Weingütern oder am Weinpavillon von der Qualität der edlen Tropfen überzeugen.

Clevere Radler reisen mit der Bahn an

Das fahrradfreundliche Shuttle der Erfurter Bahn mit einer Kapazität bis zu 15 Fahrrädern startet in Meiningen um 7.41 Uhr mit Haltestellen u.a. in Rottershausen (8.35 Uhr), Ebenhausen (8.41 Uhr), Poppenhausen (8.45) und Schweinfurt (8.52).

Auch aus Richtung Bad Kissingen fährt die Erfurter Bahn ab 8.01 Uhr bis nach Gemünden (8.54 Uhr). Haltestellen sind u.a. in Hammelburg (8.23 Uhr), Weickersgrüben (8.34 Uhr) und Gräfendorf (8.41). Zurück geht's ab Gemünden zum Beispiel um 17.06 Uhr mit Ankunft in Bad Kissingen um 17.59 Uhr.

Zurück ab Schweinfurt fährt das Shuttle ab 17.06 Uhr mit Halt in Poppenhausen (17.13 Uhr), Ebenhausen (17.20 Uhr), Rottershausen (17.24 Uhr) und Ankunft in Meiningen um 18.16 Uhr.

ANREISEEMPFEHLUNG MIT PFIFFIGEN TARIFEN

Günstig reisen mit dem Bayern-Ticket. Hier fahren fünf Reisende mit der Bahn für 28 Euro. Ebenfalls zu empfehlen ist die „Fahrrad-Tageskarte Bayern". Sie ist einen Tag lang (bis 3 Uhr des Folgetages) in ganz Bayern zum Preis von 4,50 Euro/Rad gültig und gilt in allen Zügen des Nahverkehrs.

Weitere Infos und das ausführliche Programm des Radelspaßes gibt's im Internet unter www.schweinfurter-land.com.